

ǵnž [غنج] I [M] *ig̃naž, yiǵnuž* koket-
tieren, sich aufreizend verhalten
(besonders Frauen beim Tanz), sich
wie eine Frau verhalten - präs. 3 sg.
f. *Camǵōnža* sie kokettiert

ǵpp¹ *ǵapp-* [jüd.-pal. גב, mit suff. גבי cf.
SPITALER 1938, S. 127] (1) (präp.) bei -
[M] *mižcamcin hōd_ommta ǵappil*
bačđinn die Leute versammeln sich
beieinander III 5.8; *ōb ǵappil nažib*
er ist bei Nažib III 7.5; [B] *ǵappiš*
šahrōta beim abendlichen Beisam-
mensein I 14.34 - mit suff. 3 sg. m. [M]
ad̃mxi ǵappe er ließ mich bei sich
schlafen III 8.20; [B] *xull aḥhad*
maḥḏk ma ōt ǵappi jeder erzählt,
was er weiß (w. was bei ihm ist) I
60.24 - mit suff. 2 sg. m. [M] *ǵappax* J
51; [B] *ǵappax man ktelli?* wer hat
ihn deiner Meinung nach (w. bei dir)
getötet? I 90.51 - mit suff. 2 sg. f. [M]
ǵappiš dokkta serra? kannst du ein
Geheimnis für dich behalten (w. ist
bei dir ein geheimer Platz)? IV
10.112 - mit suff. 1 sg. *ǵappi* NM
III,46 - mit suff. 3 pl. m. *axal w išči*
m-ǵappayhun sie aßen und tranken
bei ihnen IV 11.62 - mit suff. 3 pl. c.
[B] *ǵappēn* bei ihnen I 25.15 - mit
suff. 2 pl. m. [M] *ǵappayxun* bei euch
III 5.12 - mit suff. 1 pl. *ǵappaynaḥ*
bei uns J 51; [B] I 1.18; [Ǵ] II 19.1;
aṭit ʿa ǵappaynaḥ ich kam zu uns
(nach Hause) II 57.82; (2) zum Aus-
druck von „haben“ - mit suff. 3 sg. m.
[M] *čūt ǵappe mett* er hat nichts
(Böses getan) III 51.7; *mō ōt ǵappe*
was er besitzt III 3.11; *ǵappe šōža*

er hat ein Backblech III 5.5; [B]
ǵappi m-ḳinyōna er hat Kühe I
40.34; *ču ǵappi mett* er hat nichts I
69.28; *fōš ǵappi ʿarša* er hatte eine
Herde I 11.1; *ǵappi mazraʿca* er hat
ein landwirtschaftliches Gut I 20.2;
[Ǵ] *ēli mīt ǵappi* er hat etwas (bei
sich) II 9.1 - mit suff. 3 sg. f. [M] *čūt*
ǵappa bnō sie hat keine Kinder IV
13.1 - mit suff. 2 sg. m. *ǵappax ktīš-*
ča? hast du ein Pferd? III 30.6 -
mit suff. 1 sg. *ʿalpiš ǵapp* deinen
Wunsch kann ich erfüllen (w. dein f.
Wunsch ist bei mir) IV 15.7; *aḡla*
mennax ǵappi čūt einen teureren
als dich habe ich nicht J 39; [B]
ǵapp ḥakla ich habe ein Feld I 34.1
- mit suff. 3 pl. c. [M] *ǵappayy ʿōna*
summar sie haben viel Vieh III 3.11
- mit suff. 3 sg. m. [Ǵ] *ǵappāy sulōḥa*
sie haben eine Waffe II 51.13 - mit
suff. 1 pl. c. [M] *ǵappaynaḥ ʿōtta hō-*
xa wir haben hier den Brauch III
13.3; (3) in der Aufforderung „stehen-
bleiben!“ - mit suff. 2 sg. m. [B] *awʿā*
ǵappax! bleib stehen, wo du bist (w.
dir)! I 60.101 - mit suff. 2 pl c. *awʿún*
ǵappayxun! bleibt stehen, wo ihr
seid! I 60.88

m-ǵapp- von, ab [M] *m-ǵappir riḥw-*
yōta von den Mühlen ab III 30.50 -
mit suff. 3 sg. m. *mišw šahtō m-ǵappe*
er bestellte Zeugen von sich (d. h.
von seinen Leuten) III 30.25 - mit
suff. 1 sg. [Ǵ] *m-ǵappay čūyt fallōča*
von meiner Seite gibt es keinen
Rückzieher II 86.31 - mit suff. 1 pl.
[M] *wōb m-ǵappaynaḥ* er war einer